

**Masterarbeit zum Thema**

# **Hervorragende Untersuchungen mit interessanten Inhalten und bahnbrechenden Ideen**

Studiengang:	Informatik
Vorgelegt von:	Max Mustermann
Matrikelnummer:	123456789
Bearbeitungszeitraum:	01. Mai 2019 – 18. September 2019
Betreuer:	Dr.-Ing. Thomas Mundt
Erstgutachter:	Prof. Dr. rer. nat. Clemens H. Cap
Zweitgutachter:	Prof. Dr. rer. nat. habil. Andreas Heuer



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Über diese Vorlage</b>	<b>1</b>
1.1	Verzeichnisstruktur . . . . .	1
1.2	Tipps und Tricks . . . . .	2
1.2.1	Literaturverwaltung . . . . .	2
1.2.2	Druck . . . . .	3
1.3	Zum Schluss . . . . .	3

## *Kurzzusammenfassung*

Im traditionellen Sinne bezieht sich der Begriff Typografie auf die Gestaltung von Druckwerken mit beweglichen Lettern (Typen). Anfänglich fand dies insbesondere im Bleisatz bzw. dem Satz mit Holzlettern statt.

In der Medientheorie steht Typografie für gedruckte Schrift in Abgrenzung zu Handschrift (Chirografie) und elektronischen sowie nicht literalen Texten.

Heute bezeichnet Typografie meist den medienunabhängigen Gestaltungsprozess, der mittels Schrift, Bildern, Linien, Flächen und Leerräumen alle Arten von Kommunikationsmedien gestaltet. Typografie ist in Abgrenzung zu Kalligrafie, Schreiben oder Schriftentwurf das Gestalten mit vorgefundenem Material.

---

## *Abstract*

In the traditional sense, the term typography refers to the design of printed works with movable letters (types). Initially, this was done in lead typesetting or wood typesetting.

In media theory, typography stands for printed type in contrast to handwriting (chirography) and electronic as well as non-literal texts.

Today, typography usually refers to the media-independent design process that uses type, images, lines, surfaces and empty spaces to create all kinds of communication media. In contrast to calligraphy, writing or type design, typography is the design with found material.

## Über diese Vorlage

### In diesem Kapitel

1.1	Verzeichnisstruktur . . . . .	1
1.2	Tipps und Tricks . . . . .	2
1.3	Zum Schluss . . . . .	3

Mit dieser Vorlage lassen sich ohne großen Aufwand Bachelor- oder Masterarbeiten im Corporate Design der Universität Rostock erstellen.

### 1.1 Verzeichnisstruktur

Der eigentliche Inhalt, also der Text (der so aufwendig zu schreiben ist) gehört in das Verzeichnis `chapter`. Wie der Name vermuten lässt, sollte man dort für jedes Verzeichnis eine eigene Datei erstellen. Das erleichtert die Übersicht und so trennt man auch den Inhalt vom ganzen Drumherum. In die `main.tex` können die Kapitel dann so eingebunden werden:

```
\input{chapter/0_einleitung}  
\input{chapter/1_stand_der_technik}  
...  
\input{chapter/6_fazit}
```

Bilder sollten in den Ordner `images` hochgeladen werden.

## 1.2 Tipps und Tricks

Hier stelle ich noch einige Dinge vor, die nicht zum Template gehören aber allgemein weiterhelfen können.

### 1.2.1 Literaturverwaltung

Quellen kann man in Latex mit `.bib`-Dateien definieren und mit dem Befehl `\cite [Bau18]` in den Fließtext einbinden. Ein Literaturverwaltungsprogramm erleichtert die ganze Sache jedoch erheblich, da sich damit Quellen automatisch importieren, bequem verwalten und katalogisieren lassen. Es gibt unzählige Programme, hier eine kleine Auswahl:

- Citavi (Viele Funktionen, Cloudspeicher möglich, Uni hat eine Campuslizenz)
- Mendeley (Etwas minimalistischer, Nutzer können dort Literatur auch von den Einträgen anderer Nutzer importieren)
- Zotero (Für Linux, Mac und Windows, Overleaf-Integration vorhanden)
- Jabref (Open Source)

### 1.2.2 Druck

Auch im 21. Jahrhundert muss man seine Belegarbeiten noch auf Papier abgeben. Meine Bachelorarbeit habe ich bei einem Copyshop in Rostock drucken und binden lassen, war damit jedoch überhaupt nicht zufrieden. Mit dem vom ITMZ angebotenen Druckservice habe ich hingegen sehr gute Erfahrungen gemacht. Ich musste dort nur ein Fünftel des Preises bezahlen, der im Copyshop fällig gewesen wäre.

Im Copyshop musste ich die Seiten auch noch selbst zusammensortieren, während ich beim ITMZ einfach ein fertiges Exemplar bekommen habe. Meine Exemplare (je ca. 100 Seiten, Klebebindung) waren Stunden nach Auftragserteilung fertig, es kann aber je nach Auftragslage auch länger dauern.

Für die Leute die trotzdem gern eine Hardcover-Bindung möchten ist es empfehlenswert die Arbeit beim ITMZ drucken zu lassen und dann im Copyshop binden zu lassen. Das spart Geld beim Druck und man hat trotzdem eine gute Bindung. Zu Empfehlen ist hier Copy & Paste in der Margaretenstraße 40 in Rostock, da man dort auch das Hardcover beliebig beschriften kann und es schon fertige mit Uni-Logo gibt.

### 1.3 Zum Schluss

Ich hoffe dass dir diese Vorlage weiterhelfen kann. Wenn du dich für LaTeX interessierst, schau gerne in die `unirostock.cls` und ändere sie dir so ab wie du möchtest. Wichtiger ist allerdings der Inhalt, wenn der nicht stimmt kann auch die beste Vorlage nicht helfen. Viel Erfolg!

## *Abbildungen*



## *Literatur*

- [Bau18] Johann Bauer. „Untersuchung der Möglichkeiten zum Betreiben von Honey-pots zur Nachbildung von internetfähigen Steuergeräten in der Gebäudeautomation“. Masterarbeit. Universität Rostock, Okt. 2018. URL:<http://eprints.iuk.informatik.uni-rostock.de/696/> (siehe S. 2).

## *Erklärung*

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Masterarbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe.

Alle Stellen, die wörtlich oder sinngemäß aus Veröffentlichungen entnommen sind, sind als solche kenntlich gemacht.

Die Arbeit ist noch nicht veröffentlicht und ist in ähnlicher oder gleicher Weise noch nicht als Prüfungsleistung zur Anerkennung oder Bewertung vorgelegt worden.

Rostock, den 21. Februar 2020